Du 6 au 20 décembre à Crans-sur-Sierre : le plus grand cours de ski du monde = Crans-sur-Sierre : 6. bis 20. Dezember : der grösste Skikurs der Welt

Autor(en): **Rigassi, Lelio**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **42 (1969)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778271

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DU 6 AU 20 DÉCEMBRE À CRANS-SUR-SIERRE:

LE PLUS GRAND COURS DE SKI DU MONDE

Le cours officiel de l'Association des écoles suisses de ski a lieu, chaque année, dans une station différente. C'est l'occasion de faire connaître différentes régions de la Suisse à de fidèles clients, en particulier aux skieurs espagnols. Après Arosa, le cours de 1969 aura lieu à Crans-sur-Sierre en deux semaines. La première du 6 au 13 décembre, la deuxième du 13 au 20 décembre.
Crans-sur-Sierre est connue comme «terrasse ensoleillée», ce qui pourrait faire craindre à certains un manque de neige au début de décembre. Disons bien qu'en général la neige est là à fin novembre mais que, si elle nous faisait la farce de n'être pas au rendez-vous, le cours aurait lieu. En effet grâce à l'existence du pool des remontées mécaniques groupant en son sein Crans, Montana et la station naissante d'Aminona, le cours pourrait se dérouler sur les hauteurs de la Plaine Morte (3000 mètres), où l'on a skié durant tout l'été qui vient de s'achever.
La station de Crans offre maintenant 3 téléphériques, 6 télécabines et 21 skilifts. De plus, elle est devenue la station dans laquelle les hôtels possèdent le plus grand nombre de chambres avec bains ou, au moins, avec douche. Le nombre de lits à disposition pour chacune des semaines sera de 1900. Sous la direction de Karl Gamma, les directeurs des écoles de toute la Suisse auront là, pour la 35e fois, leur «cours de répétition» qui offre aux clients l'avantage de pouvoir pleinement en profiter.
Ce cours officiel que Crans est heureuse d'accueillir pour la deuxième fois de son histoire offre un autre avantage: D'abord, les moniteurs sont tous membres des écoles suisses de ski. Ensuite, dans le prix qui varie de 350 à 500 francs, sont inclus: la pension complète (avec possibilité de prendre les repas de midi dans les restaurants de montagne sans aucun supplément), 7 jours sur toutes les remontées de Crans, Montana et Aminona (au total 30), 7 jours sur tous les bus circulant entre Crans et Montana et, naturellement, les 6 jours d'enseignement donnés par des professeurs réputés. A cela s'ajoutent une soirée de films (gratuite) et des productions d'un groupe, probablement la «Chanson du Rhône» dirigée par Jean Daetwyler, gratuites elles aussi.
C'est pourquoi Crans espère que ce 35e cours officiel, appelé par les Anglais «le plus grand cours de ski du monde», sera couronné de succès.

Lelio Rigassi

CRANS-SUR-SIERRE: 6. BIS 20. DEZEMBER:

DER GRÖSSTE SKIKURS DER WELT

Die offiziellen Skikurse des Schweizerischen Skischulverbandes finden jedes Jahr an einem anderen Wintersportplatz statt. Damit bietet sich die Gelegenheit, die treuen Kursteilnehmer, zu denen nicht zuletzt die Spanier zählen, mit den verschiedenen Regionen der Schweiz vertraut zu machen. Nach Arosa werden nun die Kurse 1969 in Crans-sur-Sierre innerhalb von zwei Wochen durchgeführt, der erste Teil vom 6. bis 13., der zweite Teil vom 13. bis 20. Dezember.
Crans-sur-Sierre als «Sonnenterrasse» mag für die erste Dezemberhälfte bei vielen Sportbegeisterten einen Mangel an Schnee befürchten lassen. Es sei betont, dass im allgemeinen schon zu Ende November der Schnee da ist. Sollte er aber das Stelldichein verfehlen, so werden die Kurse trotzdem abgehalten. Dank der Zusammenarbeit der verschiedenen Sportbahnen im Raum Crans-Montana und im aufstrebenden Wintersportgebiet von Aminona könnten sich die Kurse nämlich auf den Anhöhen der Plaine Morte (3000 m ü. M.) abwickeln, wo man bereits während des ganzen vergangenen Sommers dem Skilaufen huldigte. Crans verfügt heute über drei Luftseilbahnen, 6 Gondelbahnen und 21 Skilifte. Ausserdem gilt es heute als der Bergkurort mit der grössten Zahl von Hotelzimmern mit Bad oder Dusche.
Unter der Oberleitung von Karl Gamma kommen die Skischulleiter aus der ganzen Schweiz zum 35. Male zu ihrem «Wiederholungskurs» zusammen, von dessen Vorzügen auch zahlreiche Aussenstehende profitieren dürfen. Die offiziellen Kurse, die Crans bereits zum zweitenmal in seiner touristischen Geschichte durchführen darf, bieten noch weitere Vorteile: Einmal sind die Lehrkräfte ausnahmslos Mitglieder des Schweizerischen Skischulverbandes. Dann sind in den Tarifen von 350 bis 500 Franken inbegriffen: Vollpension (mit der Möglichkeit, das Mittagessen ohne jeden Zuschlag in einem Bergrestaurant einzunehmen), freie Benützung aller 30 Sportbahnen von Crans, Montana und Aminona während 7 Tagen sowie des Busdienstes zwischen Crans und Montana und selbstverständlich sechs Tage Fachunterricht durch berufene Lehrkräfte. Hinzu kommen als Gratisbeigaben ein Filmabend und eine folkloristische Veranstaltung, die wahrscheinlich von der Chanson du Rhône unter der Leitung von Jean Daetwyler bestritten wird.
In Crans hofft man daher mit Recht, dass die zum 35. Male durchgeführten Kurse des Schweizerischen Skischulverbandes, welche als die grösste Veranstaltung dieser Art in der Welt gelten, einen erfolgreichen Verlauf nehmen werden.

Lelio Rigassi

WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ — DOPPELTE FERIEN
VACANZE INVERNALI IN SVIZZERA — RENDONO IL DOPPIO